

Top-Referenten beim 14. Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin am 15. und 16. September 2017

Ein Referententeam der Sonderklasse und Themen in einer besonderen Bandbreite bietet das diesjährige Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin. Ein Termin, den man sich im Fortbildungskalender vormerken sollte.

■ Durchschnittlich 150 bis 200 Zahnärzte sowie Praxismitarbeiterinnen haben in den letzten dreizehn Jahren am Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin teilgenommen. Damit hat sich diese Implantologie-Veranstaltung einen festen Platz im jährlichen Fortbildungskalender erobert. Inzwischen bietet der Kongress neben dem Hauptpodium „Implantologie“ auch ein breit gefächertes Parallelprogramm „Allgemeine Zahnheilkunde“ mit Kursen und wissenschaftlichen Vorträgen zu den Themen Parodontologie, Endodontie, Ästhetik, Hygiene, QM u.v.a.m. Das Konzept des Forums findet alljährlich auch überregionales Interesse. 2017 steht die Tagung unter dem Leitthema:

Das gesunde Implantat – Prävention, Gewebestabilität und Risikomanagement

Mit einer Erfolgsquote von über 90 Prozent gehört die zahnärztliche Implantologie zu den sichersten Therapien in der Medizin überhaupt. Aber auch hier gibt es Risiken und es werden Fehler gemacht.

Die Frage, wie der Langzeiterfolg von Implantaten und implantatgetragenen Versorgungslösungen langfristig gesichert werden kann, steht in diesem Jahr im Zentrum der fachlichen Diskussion des 14. Leipziger Forums für Innovative Zahnmedizin.

Inhaltliche Schwerpunkte im Kontext von Prävention, Knochen- und Gewebestabilität sowie Risikomanagement sind hier die Periimplantitis-therapie, Fragen des Einflusses von Knochen und Gewebe oder auch des Implantatdesigns auf die Stabilität implantologischer Versorgungslösungen sowie letztlich auch der Einfluss von Allgemeinerkrankungen. Neben der Vermittlung theoretischer Grundlagen geht es hier wie in jedem Jahr um die

Relevanz von wissenschaftlichen Erkenntnissen für den Praxisalltag.

Das parallele Programm Allgemeine Zahnheilkunde widmet sich schwerpunktmäßig der Parodontologie, der Ästhetischen Zahnheilkunde sowie diagnostischen Aspekten. Im Zentrum des gemeinsamen Vortragsblocks am Samstagnachmittag stehen interdisziplinäre und juristische Gesichtspunkte.

Zum Referententeam gehören u. a. Prof. Dr. Thorsten M. Ausschill/Marburg, Prof. Dr. Hans V. Behrbohm/Berlin, Prof. Dr. Georg Gaßmann/Köln, Prof. Dr. Dr. Knut Grötz/Wiesbaden, Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main, Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz, Prof. Dr. Peter Rammelsberg/Heidelberg, Prof. Dr. Hans-Günther Schaller/Halle (Saale), Prof. Dr. Dr. Anton Sculean/Bern (CH), Priv.-Doz. Dr. Sven Rinke/Karlsruhe und Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin (Wissenschaftlicher Leiter Implantologie) sowie von der Universitätszahnklinik Leipzig Priv.-Doz. Dr. Dirk Ziebolz (Wissenschaftlicher Leiter Allgemeine Zahnheilkunde) mit seinem Team.

Mit dieser absoluten Top-Referentenbesetzung, sehr komplexen und praxisorientierten Themenstellungen sowie diversen Seminaren verspricht das Forum wieder ein hochkarätiges Fortbildungsereignis für das gesamte Praxisteam zu werden.

Termin jetzt vormerken oder gleich anmelden und den Frühbucher-rabatt bis zum 31. Mai 2017 sichern. ◀

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
www.leipziger-forum.info
www.oemus.com



• Abb. 1: Prof. Dr. Thorsten M. Ausschill. • Abb. 2: Prof. Dr. Hans Behrbohm. • Abb. 3: Prof. Dr. Georg Gaßmann. • Abb. 4: Prof. Dr. Dr. Knut Grötz. • Abb. 5: Prof. Dr. Georg-H. Nentwig. • Abb. 6: Prof. Dr. Dr. Frank Palm. • Abb. 7: Prof. Dr. Peter Rammelsberg. • Abb. 8: Priv.-Doz. Dr. Sven Rinke. • Abb. 9: Prof. Dr. Dr. Anton Sculean. • Abb. 10: Dr. Theodor Thiele. • Abb. 11: Priv.-Doz. Dr. Dirk Ziebolz.



PRE-CONGRESS SYMPOSIUM ZUM 14. LEIPZIGER FORUM FÜR INNOVATIVE ZAHNMEDIZIN

Referent
Dr. Hubert Stieve/Rendsburg



Pre-Congress Symposium zum 14. LEIPZIGER FORUM FÜR INNOVATIVE ZAHNMEDIZIN

Termin:
15. September 2017, 10.00-13.00 Uhr

Referent:
Matthias Mergner M.Sc./Bayreuth

Thema:
Licht als Schlüssel zum Erfolg – Lasereinsatz in der täglichen Praxis

■ Seit rund 40 Jahren wird der Laser als Instrument zur Therapie

und Diagnose in der Medizin und Zahnmedizin eingesetzt. Seine Vorteile gegenüber konventionellen Methoden, wie berührungsfreies und damit aseptisches Arbeiten sowie die meist reduzierte Traumatisierung des Gewebes, sind unbestritten. Darüber hinaus ermöglicht die Spezifik des Laserlichtes die Erschließung völlig neuer Behandlungs- und Operationstechniken. Die Laser der neuesten Generation

sind flexibel, leistungsfähig und letztlich wirtschaftlich. Nachgewiesenermaßen erreicht der Laser z.B. hervorragende Ergebnisse in der zahnärztlichen Chirurgie, in der Endodontie und in der Parodontologie, hier speziell in der Periimplantitistherapie.

Kursinhalte:
Wissenschaftliche Grundlagen – Laser vs. Konventionelle Therapie

Was moderne Laser leisten: Lasereinsatz in der täglichen Praxis. Der BluLase 810 nm im Speziellen als ideales Einsteigermodell:

- Konservierende ZHK
- Parodontologie
- Chirurgie
- antimikrobielle Photodynamische Therapie (aPDT): höchst bakterizid bei maximaler Gewebeschonung und Wundheilungsbeschleunigung
- Laser - Power - Bleaching

Wirtschaftliche und rechtliche Aspekte:

- Delegierbarkeit
- Abrechnungshilfen

Praktische Übungen am Tierpräparat
Der Pre-Congress bietet die Chance, den BluLase und seine vielfältigen Einsatzmöglichkeiten in Theorie und Praxis kennenzulernen.

Zertifikate:
Die Teilnehmer erhalten ein Gesamtzertifikat, das auch die Fortbildungspunkte enthält. Dieses Zertifikat erhalten die Teilnehmer per E-Mail. Darüber hinaus gibt es noch ein spezielles Zertifikat für den Kurs, das die Teilnehmer nach dem Kurs in gedruckter Form erhalten.

Jahrbuch Laserzahnmedizin:
Jeder Kursteilnehmer erhält ein Jahrbuch Laserzahnmedizin im Wert von 49 EUR kostenfrei. Information zum Pre-Congress Symposium bei Schneider Dental. ◀

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
www.oemus.com

NSK

CREATE IT.

2 in 1

ULTRASCHALL x PULVERSTRAHL



Das neue Gesicht Ihrer Prophylaxe.

Varios Combi Pro

Komplettlösung für die Oralhygiene:
Ultraschall, Pulverstrahl, supragingival, subgingival.

NSK Europe GmbH

TEL.: +49 (0)6196 77606-0
E-MAIL: info@nsk-europe.de

FAX: +49 (0)6196 77606-29
WEB: www.nsk-europe.de